

Alonja - Unser Leitbild

Gestartet haben wir 2010 als R&S Outdoortraining. Heute performen und begleiten wir unsere Kunden unter der Flagge „Alonja“. Der Begriff „Alonja“ hat 2 verschiedene Bedeutungen: „Das leuchtende Kind“ (aus dem russischen) und „die starke Eiche“ (aus dem hebräischen). Beide Begriffe beschreiben gut, wofür wir stehen. Menschen zum Leuchten zu bringen, sie zu unterstützen, ihr Potential zu entfalten und Impulse zu setzen, die starke Wurzeln bilden und nachhaltig nachwirken - darin sehen wir den Kern und Sinn unserer Arbeit.

Unsere Gründer stammen haben unterschiedliche berufliche Ausrichtungen, die aber bis heute unsere besondere Mischung ausmachen. Sonja Filbrich stammt aus der Sozialen Arbeit und Alex Stobbe kommt aus der Wirtschaft. Was beide verbindet ist die Liebe zur Natur und dem Arbeiten mit Menschen. Der Beginn unserer Firma war der gemeinsame Wunsch, Menschen rechtzeitig, sinnhaft und wertschätzend bei ihrer Entwicklung zu begleiten und dazu Methoden zu nutzen, die bewegen und begeistern. „Begeisternd bewegend“ ist heute noch unser Motto.

Genauso bunt wie das Gründerteam setzt sich unser Trainerteam zusammen: Für jedes Training haben wir die/den passenden Trainer*in. Diese Diversität sehen wir als absoluten Gewinn für uns und unsere Kunden. Wir arbeiten in einer starken Trainergemeinschaft, sind gut vernetzt und bilden uns regelmäßig intern und extern weiter. Alle unsere Trainer*innen haben die Mindestqualifikation „Erlebnispädagog*in“. Hilfskräfte setzen wir nicht als Trainer ein.

Wir arbeiten politisch und konfessionell neutral. Unser Umgang im Team und mit unseren Kunden ist offen, respektvoll und von gegenseitiger Unterstützung geprägt. Wir leben eine offene Fehlerkultur und nehmen Feedback gerne an. Dies hilft uns, unseren Qualitätsanspruch umzusetzen und uns stetig weiterzuentwickeln.

In der heutigen schnelllebigen Zeit, in der Veränderungen auf dem Tagesplan stehen, kommt der Fokus Mensch manchmal zu kurz. In all unseren Trainings, egal ob Coaching, Teamtraining, Azubitraining oder Programmen mit Schulklassen, stehen der Mensch und seine persönliche Entwicklung im Vordergrund von all unserem Handeln. Wir respektieren die individuelle Lebenswelt unserer Teilnehmenden, bauen eine gute Verbindung auf und arbeiten nach einem systemischen Ansatz.

Ein systemischer Ansatz bedeutet für uns, dass wir Lösungen, Ressourcen und Zusammenhänge erfassen und für die Weiterentwicklung unserer Kunden einsetzen. Das Verhalten unserer Teilnehmenden wird im Kontext ihrer Familie, der Firma / Schulklasse und des Umfeldes verstanden. Ursache und Wirkung werden nicht eindimensional, sondern zirkulär betrachtet.

Wir ermutigen unsere Teilnehmenden, ihre Lebenswelt sowie die Gesellschaft weltoffen, solidarisch und nachhaltig zu gestalten. Die dafür notwendigen Kompetenzen fördern wir in unseren Programmen und Reflexionen. Als Vorbild zu handeln ist uns auch in diesem Zusammenhang ein wichtiges Anliegen.

Arbeiten mit Begeisterung! Wir freuen uns jeden Tag aufs Neue, Menschen begleiten und entwickeln zu dürfen. Wir verstehen uns dabei als professionelle Begleiter*in, nicht als Berater*in. Wir sind überzeugt, dass jeder Mensch seine Entscheidungen aus bestem Wissen und Gewissen trifft und Fähigkeiten besitzt, seine Situation positiv zu beeinflussen. Mit dieser positiven und wertschätzenden Grundhaltung entsteht eine offene Grundstimmung, die aus unserer Sicht eine wichtige Basis für Entwicklung darstellt.

Grundsätzlich sehen wir den Menschen als ein selbstbestimmtes, eigenständiges, ganzheitliches Individuum mit eigenen Fähigkeiten und Grenzen. In unsere Arbeit begegnen wir den Teilnehmenden stets wertschätzend, echt und empathisch. Unsere Arbeit ist prozessorientiert; wir möchten Impulse setzen und das fördern, was bereits im Menschen steckt, um so nachhaltiges Lernen zu ermöglichen.

Wir arbeiten immer mindestens im Trainer*innen Tandem. So können wir unseren Anspruch, in einen intensiven und persönlichen Austausch mit der Gruppe zu kommen und den Teilnehmern in allen Situationen gerecht zu werden, erfolgreich umsetzen. Wir pflegen einen offenen und klaren Umgang mit den Teilnehmern und legen großen Wert auf Verbindlichkeit und Respekt in unseren Aussagen.

Verwurzelt sind wir in der Erlebnispädagogik. Erlebnispädagogik ist für uns ein pädagogisches Konzept, welches das Ziel verfolgt, besonders die persönlichen Kompetenzen zu fördern und die Menschen als Person zu stärken. Dazu bedienen wir uns an „Herausforderungen“ und „Erlebnissen“, welche nicht alltäglich sind und unsere Teilnehmenden fordern und fördern. Dabei herrscht immer das Gebot der Freiwilligkeit. Körpergröße, Gewicht und Sportlichkeit spielen keine Rolle.

Unsere Programme sind körperlich nicht anstrengend, haben aber einen hohen Handlungs- und Erlebnischarakter. Wir sind überzeugt, dass ein Lernen mit Freude und reale Erkenntnisse eine wichtige Basis für einen motivierten Transfer in den Alltag darstellen.

Feste Trainings-Module finden Sie bei uns nicht. Unsere Programminhalte sind für jeden Kunden individuell zusammengestellt. Dies findet auf Basis des Vorgesprächs statt, das durch die Trainer*innen im Vorfeld mit dem Kunden geführt wird. So stellen wir sicher, dass wir jedem Kunden und jeder Zielsetzung bestmöglich gerecht werden.

Wir legen großen Wert auf eine nachhaltige Lebens- und Arbeitsweise. Dies berücksichtigen wir sowohl in der Organisation unserer Programme wie auch in allen weiteren Herangehensweisen. Naturschutz- und Umweltaspekten werden wir durch genaue Planung

im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, konkreten Handlungsorientierungen für Trainer*innen und Teilnehmende im Umgang mit der Natur sowie eine stetige Aufklärungsarbeit über ökologische Zusammenhänge gerecht.

Und ganz wichtig: Alles was wir tun, tun wir mit Freude!